

Jesus ruft seine ersten Jünger

(Lukas 5,1-11)

Hilfsmittel:

[2 Papierboote](#), 4 Legomännchen, Klebeknete, 1 kleines Netz (z.B. von Babybel-Käse), kleine Spielzeugfische (z.B. von einem Angelspiel oder selbst welche aus Papier ausschneiden), Whiteboard/Tafel, Stift für Whiteboard oder Tafelkreide

Geschichte:

Jesus wusste, dass er viel zu tun hatte. Daher wollte er sich ein paar Freunde suchen, die ihm dabei helfen würden und denen er seine Arbeit beibringen könnte.

Eines Tages ging er am See Genezareth entlang (*einen Menschen an die Tafel malen und einen See*).

Da sah er zwei Boote auf dem See (*zwei Papierboote auf der Tafel in den See mit Klebeknete befestigen*). Und in den Booten waren jeweils 2 Männer drin (*Legomännchen in die Boote setzen*). Diese Männer waren Fischer. In dem einen Boot saßen Petrus und Andreas. Und in dem anderen Johannes und Jakobus.

Jesus sagte zu Petrus: „Petrus fahr nochmal hinaus aufs Wasser und lass dein Netz hinunter zum Fischfangen.“ Aber Petrus sagte: „Ach, Jesus, wir haben die ganze Nacht gefischt, aber keinen einzigen Fisch gefangen. ... Aber wenn du es sagst, dann versuchen wir es nochmal!“

Also fuhren sie aufs Wasser und ließen nochmal ihr Netz hinunter. (*Netz ans Boot halten*.)

Und auf einmal ... waren da soooooo viele Fische im Netz (*schnell alle Fische ins Netz tun*). So viele Fische, dass sie es gar nicht schafften, es alleine hochzuziehen. Petrus rief seine Freunde in dem anderen Boot zur Hilfe.

Und als sie alle Fische im Boot hatten, wisst ihr, was Petrus dann sagte?

Er war auf einmal total schockiert, weil er auf einmal erkannte, dass Jesus so ein besonderer und mächtiger Mann war. Und er selbst wurde sich auf einmal bewusst, wie schlecht er war. Er schämte sich vor Jesus. Und er dachte, er könne nicht in der Nähe von Jesus sein. Er sagte: „Jesus, geh weg von mir, ich bin ein schlechter Mensch.“

Aber Jesus sagte zu ihm: „Petrus, du brauchst dich nicht zu fürchten. Ich möchte, dass du ab heute nicht mehr Fische, sondern Menschen fängst, die auch meine Freunde sein sollen “

Und sogleich kamen Petrus, Andreas, Johannes und Jakobus mit Jesus mit und ließen ihre Boote zurück. Das waren Jesu erste Jünger, und nach ihnen rief Jesus noch 8 weitere zu sich.

Diese 12 Jünger folgten Jesus überall hin nach und lernten von ihm. (*8 weitere Menschen an die Tafel malen*.)

